

**Sitzungsvorlage-Nr. 50/1963/XVII/2022**

<b>Gremium</b>	<b>Sitzungstermin</b>	<b>Behandlung</b>
<b>Ausschuss für Soziales und Wohnen</b>	29.11.2022	öffentlich

**Tagesordnungspunkt:  
Zukunftsprogramm Pflegeberufe****Sachverhalt:**

Zur Umsetzung des 10-Punkte-Plans wurde in Zusammenarbeit mit dem Jobcenter und dem Technikzentrum Glehn (TZG) das „Zukunftsprogramm Pflegeberufe“ entwickelt. Die hierzu in der Vergangenheit bereits erfolgte Vorstellung durch Herrn Hartz vom Jobcenter wurde durch den Ausschuss für Soziales und Wohnen zustimmend zur Kenntnis genommen.

Am 10.11.2022 hat ein weiteres Gespräch zwischen Kreisverwaltung, Jobcenter und TZG stattgefunden, um das dem Projekt zugrundeliegende Konzept zu finalisieren.

Die Projektstelle wird zum 01.01.2023 eingerichtet, sodass ab diesem Zeitpunkt mit der Umsetzung des „Zukunftsprogramms Pflegeberufe“ begonnen werden kann.

Im Rahmen dieses Projektes sollen Menschen für den Pflegeberuf akquiriert und qualifiziert werden. Durch das „Zukunftsprogramm Pflege“ werden alle Menschen im Rhein-Kreis Neuss unabhängig von Alter, Herkunft und Status angesprochen. Mit diesem Programm wird daher sowohl dem 10-Punkte-Plan der Kreistagsfraktionen von CDU, FDP und UWG als auch dem Antrag „Bunte Pflege“ der Fraktion „Bündnis 90/Die Grünen“ Rechnung getragen. Des Weiteren wird die Umschulung und Fortbildung von Personen, die über das Jobcenter Leistungen nach dem SGB II und SGB III beziehen, im Rahmen des Projekts angeboten.

Die Projektstelle arbeitet eng mit dem Jobcenter zusammen und bewirbt das Thema „Pflege“ in allen Facetten, zeigt Qualifizierungs- und Karrierepfade auf, vermittelt Einblicke in die Pflegeberufe sowie Praktika in den Einrichtungen der Netzwerkpartner.

Mithilfe der Einrichtung einer Koordinatoren-Stelle im Umfang von 1,5 Vollzeitstellen werden die personellen Ressourcen geschaffen, die die Umsetzung im Sinne der Lösungsstrategie und Zielsetzungen ermöglichen. Das Initiieren neuer Netzwerks- und Kommunikationsstrukturen wird dabei zu einer der zentralen Aufgaben gehören; ebenso die Umsetzung einer vielfältigen Imagekampagne sowohl in digitaler als auch in aufsuchender Arbeit inkl. der Organisation von Messen oder Veranstaltungen.

Das Koordinations-Büro soll im Standort Business Center Neuss im Zentrum von Neuss (Königsstraße) angesiedelt sein und erfüllt dort auch die Funktion einer offenen Anlaufstelle für alle Interessierten und Partner.

Der Finanzierungsplan des TZG zur Umsetzung des Projektes sieht in den kommenden Haushaltsjahren 2023 bis 2026 jeweils 150.000 € für Personal- und Sachkosten vor, die seitens der Kreisverwaltung zu tragen wären.

Die Kreisverwaltung hält die Kostenaufschlüsselung für plausibel und bittet daher um Zustimmung, diese per politischem Beschluss für die kommenden Jahre in die Haushaltsplanung aufzunehmen.

<b>voraussichtliche finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt</b>	
Einzahlungen/Erträge	0 €
Auszahlungen/Aufwendungen	150.000 € pro Jahr
personalwirtschaftliche Auswirkungen (zusätzlicher Personalaufwand)	nein
Auswirkungen auf das Planjahr	ca. 150.000 €
Auswirkungen auf die folgenden Haushaltsjahre (Betrachtungszeitraum: 5 Jahre)	ca. 750.000 €

### **Beschlussempfehlung:**

1. Der Ausschuss für Soziales und Wohnen beschließt die Umsetzung des „Zukunftsprogramms Pflegeberufe“ und empfiehlt dem Kreistag die Einrichtung einer Koordinatoren-Stelle im Umfang von 1,5 Stellen beim TZ Glehn.
2. Der Ausschuss für Soziales und Wohnen empfiehlt, das Projekt „Zukunftsprogramm Pflegeberufe“ für die Haushaltsjahre 2023 bis 2027 mit jeweils 150.000 € zu bezuschussen.